

© Originalbetriebsanleitung
Handkreissäge



7



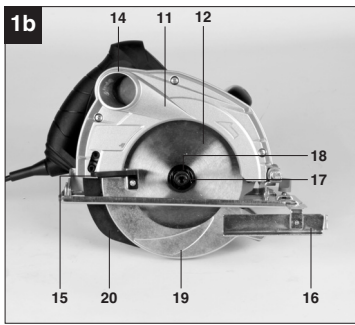
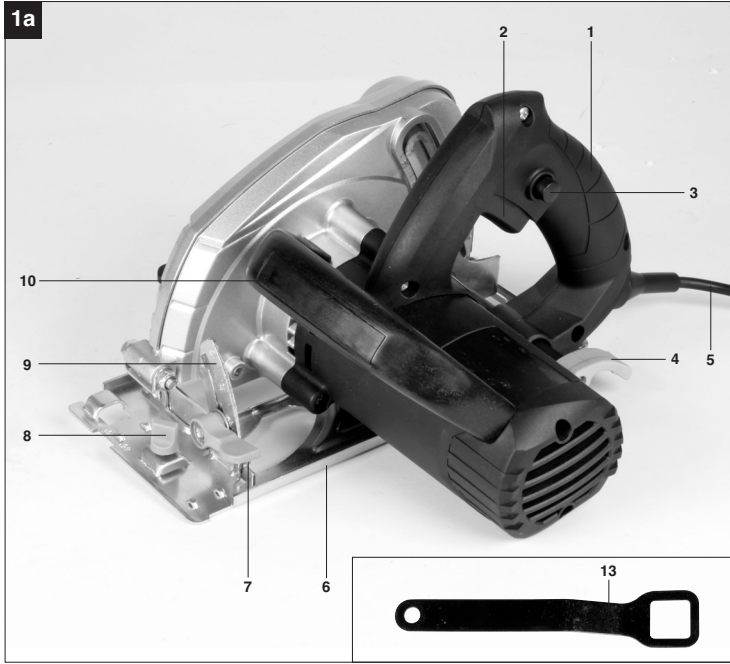
Art-Nr.: 656-31

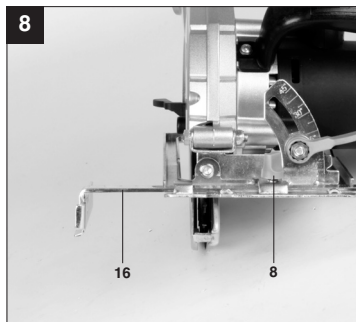
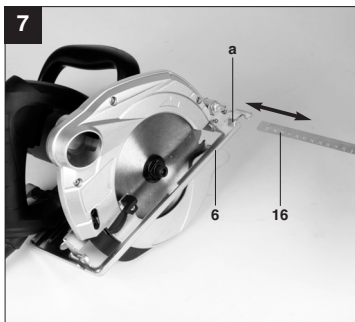
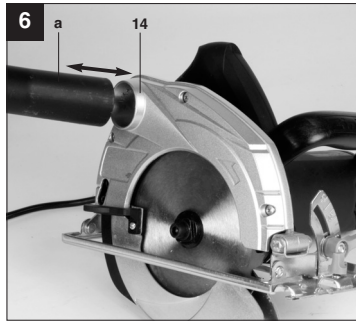
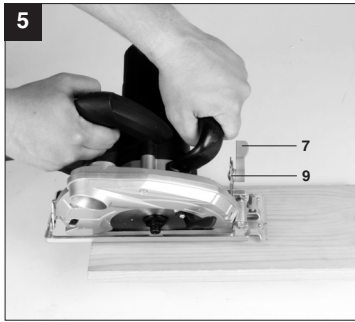
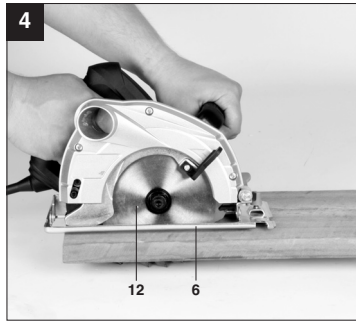
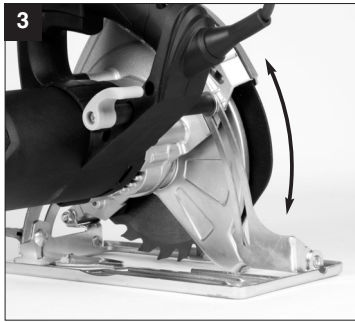
EH-Nr.: 43.309.63

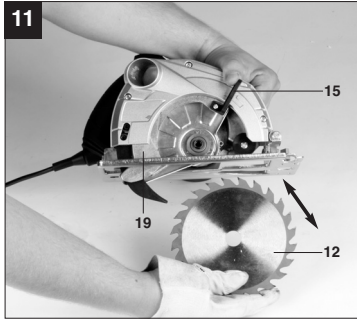
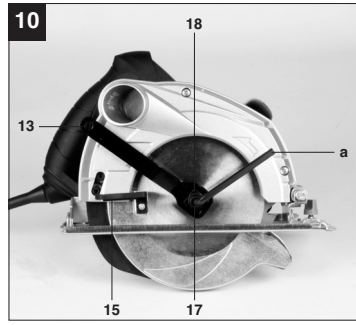
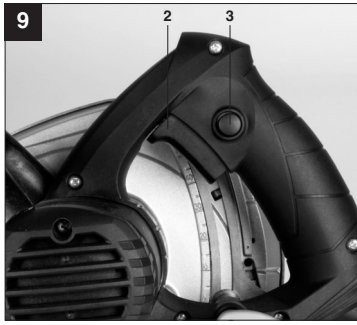
I.-Nr.: 11013



YPL **1205**







D



"WARNUNG - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen"



Tragen Sie einen Gehörschutz.
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske.
Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Tragen Sie eine Schutzbrille.
Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.

D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bild 1a/1b)**2.1 Gerätebeschreibung**

1. Handgriff
2. Ein-/Ausschalter
3. Sperrtaste für Ein-/Ausschalter
4. Feststellhebel für Schnitttiefeinstellung
5. Netzkabel
6. Sägeschuh
7. Feststellschraube für Gehrungseinstellung
8. Feststellschraube für Parallelanschlag
9. Skala für Gehrungswinkel
10. Zusatzhandgriff
11. Schutzhaube
12. Sägeblatt
13. Sägeblattschlüssel
14. Anschluss für Spanabsaugung
15. Hebel zum Öffnen der Pendelschutzhaube
16. Parallelanschlag
17. Schraube zur Sägeblattsicherung
18. Flansch
19. Pendelschutzhaube
20. Spaltkeil

2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickengefahr!

- Handkreissäge
- Sägeblatt
- Sägeblattschlüssel
- Inbusschlüssel
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Handkreissäge ist geeignet zum Sägen von geradlinigen Schnitten in Holz, holzähnlichen Werkstoffen und Kunststoffen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Netzspannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1200 W
Leerlauf-Drehzahl:	5000 min ⁻¹
Schnitttiefe bei 90°:	55 mm
Schnitttiefe bei 45°:	37 mm
Sägeblatt:	Ø 160 mm
Sägeblattaufnahme:	Ø 16 mm
Sägeblattstärke:	2,5 mm
Schutzklasse:	II/□
Gewicht:	3,8 kg

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	93,9 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	104,9 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Handgriff

Schwingungsemissionswert $a_h = 2,924 \text{ m/s}^2$
 Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Zusatzhandgriff

Schwingungsemissionswert $a_h = 2,965 \text{ m/s}^2$
 Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Zusätzliche Informationen für Elektrowerkzeuge

Warnung!

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

5.1 Schnitttiefe einstellen (Bild 2/3)

- Lösen Sie den an der Rückseite der Schutzhaube befindlichen Feststellhebel für Schnitttiefeinstellung (4).
- Setzen Sie den Sägefuß (6) flach auf die Oberfläche des zu bearbeitenden Werkstückes auf. Heben Sie die Säge so weit an, bis sich das Sägeblatt (12) auf der benötigten Schnitttiefe (a) befindet.
- Befestigen Sie den Feststellhebel für die Schnitttiefeinstellung (4) wieder. Überprüfen Sie den festen Sitz.

D**5.2 Gehrungsanschlag (Bild 4/5)**

- Der voreingestellte Standardwinkel zwischen Sägefuß (6) und Sägeblatt (12) beträgt 90°. Sie können diesen Winkel verändern, um Schrägschnitte durchzuführen.
- Lösen Sie die an der Vorderseite des Sägefußes befindliche Feststellschraube für Gehrungseinstellung (7).
- Sie können den Schnittwinkel nun um bis zu 45° verändern; beachten Sie dazu die Schnittwinkelskala (9).
- Befestigen Sie die Feststellschraube für Gehrungseinstellung (7) wieder. Überprüfen Sie den festen Sitz.

5.3 Absaugen von Staub und Spänen (Bild 6)

- Schließen Sie an den dafür vorgesehenen Spanabsauganschluss (14) Ihrer Kreissäge einen geeigneten Staubsauger (a) an (Staubsauger nicht im Lieferumfang enthalten). Sie erreichen damit eine optimale Staubabsaugung vom Werkstück. Die Vorteile: Sie schonen sowohl das Gerät als auch ihre eigene Gesundheit. Ihr Arbeitsbereich bleibt außerdem sauberer und sicherer.
- Bei der Arbeit entstehender Staub kann gefährlich sein. Bitte beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.
- Achtung! Der für das Absaugen verwendete Staubsauger muss für das bearbeitete Material geeignet sein.
- Prüfen Sie, ob alle Teile gut miteinander verbunden sind.

5.4 Parallelanschlag (Bild 7/8)

- Der Parallelanschlag (16) erlaubt es Ihnen, parallele Linien zu sägen.
- Lockern Sie die im Sägefuß (6) befindliche Feststellschraube für den Parallelanschlag (8).
- Die Montage erfolgt durch Einsetzen des Parallelanschlages (16) in die Führung (a) im Sägefuß (6) (siehe Bild 7).
- Setzen Sie den benötigten Abstand fest und ziehen Sie die Feststellschraube (8) wieder fest.
- Benutzung des Parallelanschlages: Positionieren Sie den Parallelanschlag (16) flach am Werkstückrand und beginnen Sie mit dem Sägen.

⚠ Achtung! Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen

6. Bedienung**6.1 Arbeiten mit der Handkreissäge**

- Kreissäge stets mit festem Griff halten.
- Die Pendelschutzhaube (19) wird vom Werkstück automatisch zurückgeschoben.
- Keine Gewalt anwenden!
Mit der Kreissäge leicht und gleichmäßig vorrücken.
- Das Abfallstück sollte sich auf der rechten Seite der Kreissäge befinden, damit der breite Teil des Auflagetisches auf seiner ganzen Fläche aufliegt.
- Wenn nach vorgezeichneter Linie gesägt wird, Kreissäge an der entsprechenden Kerbe entlangführen.
- Kleine Holzteile vor der Bearbeitung fest einspannen. Nie mit der Hand festhalten.
- Sicherheitsvorschriften unbedingt beachten!
Schutzbrille tragen!
- Verwenden Sie keine defekten Sägeblätter oder solche, welche Risse und Sprünge aufweisen.
- Verwenden Sie keine Flansche/Flanschmuttern, deren Bohrung größer oder kleiner ist als diejenige des Sägeblattes.
- Das Sägeblatt darf nicht von Hand oder durch seitlichen Druck auf das Sägeblatt gebremst werden.
- Der Pendelschutz darf nicht verklemmen und muß sich nach abgeschlossenem Arbeitsgang wieder in der Ausgangsposition befinden.
- Vor der Verwendung der Kreissäge bei herausgezogenem Netzstecker die Funktion des Pendelschutzes prüfen.
- Vergewissern Sie sich vor jedem Einsatz der Maschine, daß die Sicherheitseinrichtungen wie Pendelschutz, Spaltkeil, Flansche und Verstelleinrichtungen funktionieren bzw. richtig eingestellt und festgestellt sind.
- An den Anschluss für Spanabsaugung (14) können Sie eine geeignete Staubabsaugung anschließen. Stellen Sie sicher, dass die Staubabsaugung sicher und ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Die bewegliche Pendelschutzhaube darf zum Sägen nicht in der zurückgezogenen Schutzhaube festgeklemmt werden.
- Sägeblätter, deren Grundkörper dicker oder deren Schränkung kleiner als die Dicke des Spaltkeils ist, dürfen nicht verwendet werden.

⚠ Achtung! Vor allen Arbeiten an der Kreissäge Netzstecker ziehen!

6.2 Benutzung der Kreissäge

- Passen Sie Schnitttiefe, Schnittwinkel und Parallelanschlag an (siehe Punkt 5.1, 5.2 und 5.4).
- Stellen Sie sicher, dass der Ein-/Ausschalter (2) nicht eingedrückt ist. Verbinden Sie erst dann den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose.
- Schalten Sie die Kreissäge nur mit eingesetztem Sägeblatt ein!
- Platzieren Sie den Sägefuß flach auf dem zu bearbeitendem Werkstück. Das Sägeblatt darf das Werkstück nicht berühren.
- Halten Sie die Kreissäge nun mit beiden Händen fest.

6.3 Ein-/ Ausschalten (Bild 9)

Einschalten:

Sperrtaste (3) und Ein-/Ausschalter (2) gleichzeitig drücken

- Lassen Sie das Sägeblatt anlaufen, bis es die volle Geschwindigkeit erreicht hat. Führen Sie dann das Sägeblatt langsam an der Schnittlinie entlang. Üben Sie dabei nur leichten Druck auf das Sägeblatt aus.

Ausschalten:

Sperrtaste und Ein-/Ausschalter loslassen,

- Beim Loslassen des Handgriffs schaltet die Maschine automatisch ab, so dass unbeabsichtigter Lauf nicht möglich ist.
- Achten Sie darauf, dass beim Arbeiten die Entlüftungsöffnungen nicht abgedeckt werden oder verstopfen.
- Bremsen Sie das Sägeblatt nach dem Ausschalten nicht durch seitliches Gegendrücken ab.
- Achtung! Legen Sie die Maschine erst ab, nachdem das Sägeblatt vollständig zum Stillstand gekommen ist.

⚠ Achtung! Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen

6.4 Sägeblatt wechseln (Bild 10-11)

⚠ Achtung! Vor allen Arbeiten an der Kreissäge Netzstecker ziehen!

Benutzen Sie ausschließlich Sägeblätter die vom gleichen Typ sind, wie das mitgelieferte Sägeblatt dieser Kreissäge. Lassen Sie sich im Fachhandel beraten.

- Bewegliche Pendelschutzhaube (19) mit Hebel für Pendelschutzhaube (15) zurückschieben und festhalten.

- Mit Sägeblattschlüssel (13) am Flansch (18) gegenhalten.
- Schraube zur Sägeblattsicherung (17) mit dem Inbusschlüssel (a) lösen.
- Flansch (18) und Sägeblatt (12) nach unten entnehmen.
- Flansch reinigen, neues Sägeblatt einsetzen. Auf Laufrichtung achten (siehe Pfeil auf der Schutzhaube und am Sägeblatt)!
- Schraube zur Sägeblattsicherung (17) anziehen, auf Rundlauf achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert, bewegliche Teile leichtgängig und Klemmschrauben fest angezogen sind.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräterinnere gelangen kann.

8.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

D

8.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- n Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils




Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar																										
Konformitätserklärung																										
erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernées l'article dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktivt samt standarder for artikel förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset. tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele vydává následující prohlášení o shodě podle směrnic EU a norem pro výrobek potvrjuje sledeću skladnost s smernico EU in standardi za izdelek vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok a cikkhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki																										
deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE. декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem arhādina šī atbilstību EU reikalavimams ir prekės normoms declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν potvrđuje sledeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikla следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб ja izjavуva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru																										
Handkreissäge YPL 1205 (YPL)																										
<table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC</td> <td><input type="checkbox"/> Annex IV</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 2006/95/EC</td> <td>Notified Body:</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 2006/28/EC</td> <td>Reg. No.:</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC</td> <td><input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 2004/22/EC</td> <td><input type="checkbox"/> Annex V</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 1999/5/EC</td> <td><input type="checkbox"/> Annex VI</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 97/23/EC</td> <td>Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC</td> <td>P = KW; L/O = cm</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC</td> <td>Notified Body:</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC</td> <td><input type="checkbox"/> 2004/26/EC</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Emission No.:</td> </tr> </table>			<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC	<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV	<input type="checkbox"/> 2006/95/EC	Notified Body:	<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	Reg. No.:	<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC	<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> Annex V	<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI	<input type="checkbox"/> 97/23/EC	Noise: measured L _{WA} = dB (A); guaranteed L _{WA} = dB (A)	<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	P = KW; L/O = cm	<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	Notified Body:	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	<input type="checkbox"/> 2004/26/EC		Emission No.:
<input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC																									
<input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC	<input type="checkbox"/> Annex IV																									
<input type="checkbox"/> 2006/95/EC	Notified Body:																									
<input type="checkbox"/> 2006/28/EC	Reg. No.:																									
<input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC	<input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC																									
<input type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input type="checkbox"/> Annex V																									
<input type="checkbox"/> 1999/5/EC	<input type="checkbox"/> Annex VI																									
<input type="checkbox"/> 97/23/EC	Noise: measured L _{WA} = dB (A); guaranteed L _{WA} = dB (A)																									
<input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC	P = KW; L/O = cm																									
<input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	Notified Body:																									
<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC	<input type="checkbox"/> 2004/26/EC																									
	Emission No.:																									
Standard references: EN 60745-1; EN 60745-2-5; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3																										
Landau/Isar, den 05.02.2013																										
 Weichselgartner/General Manager		 Unger/Product-Management																								
First CE: 13 Art.-No.: 43.309.63 I.-No.: 11013 Subject to change without notice		Archive-File/Record: NAPR008093 Documents registrar: Riedel Georg Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar																								



☉ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



©
Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

© Technische Änderungen vorbehalten





ZGONC Service Hotline
0820/500660



Sehr geehrte Kunden!

ZGONC verlängert bei allen Werkzeugen, Maschinen und Geräten die Herstellergarantie auf mindestens 5 Jahre.

Sollte trotz unserer Qualitätskontrollen einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann entweder eine kostenlose Verbesserung durch den Hersteller veranlasst oder ein Austausch vorgenommen wird.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Ausgenommen von der 5 Jahre Zgonc - Garantie sind Mängel, die nicht auf einen Material- oder Herstellungsfehler, sondern auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Bruch oder mangelnde Wartung und Pflege zurückzuführen sind.

Hierbei sind die Garantiebestimmungen des Herstellers bindend !

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung! Danke.

Ⓐ ZGONC Handel GmbH
Modecenterstrasse 3
A-1030 Wien

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantiesprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren.

Der Garantiesanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantiesprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantiesprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantiespruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse, oder wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1 Service Hotline: 0820 / 500 660 • www.isc-gmbh.info

2 Name:

Retouren-Nr. ISC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Mobil:

Ort

3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beuanstangung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 Garantie: JA NEIN Kaufbeleg-Nr. / Datum:

1 Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen | **3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen